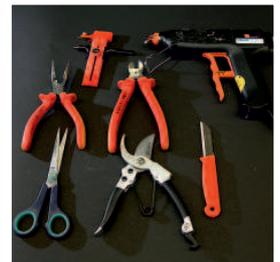


# Bausteindokumentation Praxiskurs mit Inklusion



**S2-P16-LNU2C/10**  
**S2-PF16-LNU2C/10**

Berufsfeld: Landschaft,  
Natur und Umwelt

**Vorbereiten und  
Binden eines  
Blumenstraußes**

**3. Herstellen eines Brautstraußes  
- Das Binden des Straußes -**

Dieses Modul wurde entwickelt von: **ZAQ**  Zentrum für Ausbildung und berufliche Qualifikation Oberhausen e.V. [www.zaq-oberhausen.de](http://www.zaq-oberhausen.de)

Dieser Baustein qualifiziert für folgende Berufe:

Florist/ -in

Weitere Informationen zu den Berufen:

Wenn du mehr über die Berufe erfahren willst, schau nach bei:

<http://berufenet.arbeitsagentur.de>

[www.berooobi.de](http://www.berooobi.de)

<http://www.planet-beruf.de/>

<http://www.berufe.tv/BA/>

Dieser Baustein wurde entwickelt von:

Zentrum für Ausbildung und berufliche Qualifikation Oberhausen e.V. (ZAQ)

Essener Straße 100

46047 Oberhausen

mail: [info@zaq-oberhausen.de](mailto:info@zaq-oberhausen.de)

Web: [www.zaq-oberhausen.de](http://www.zaq-oberhausen.de)

Fotos:

Bert Butzke

Redaktionelle Bearbeitung und Gestaltung: ConAction e.V.



Kontext-Materialien stehen unter der **Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitung 3.0 Deutschland Lizenz**.

## Vorbereiten und Binden eines Blumenstraußes

### Teil 3: "Binden eines Brautstraußes"

Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in die Vorbereitung und Erstellung eines Blumenstraußes. Zu nennen sind hier sowohl die Vermittlung von Waren- und Werkzeugkunde als auch die Kenntnisvermittlung zum Umgang mit Blumen bei der Erstellung eines Straußes. Abschließend erstellen die Teilnehmer anhand vorgegebener Gestaltungskriterien eigenständig einen Blumenstrauß.

#### Das wirst Du tun:

Du wirst nach Anleitung die vorbereitenden Arbeiten zum Binden eines Brautstrauß durchführen und dabei grundlegende Fertigkeiten erproben.

#### Du lernst dabei:

die Materialien kennen, die man zur Erstellung eines Brautstraußes benötigt und erfährst, wie man Blumen dekoriert und Trockenblumen behandelt. Außerdem übst du den richtigen Umgang mit dem Werkzeug, bekommst Infos zur Arbeitssicherheit und zum Umweltschutz und bist dann in der Lage, deinen eigenen Blumenstrauß zu erstellen.



**Abbildung 1:**

Nachdem die vorbereitenden Arbeiten erledigt worden sind, wird jetzt mit dem eigentlichen Brautstrauß begonnen.

Dazu werden die floralen Materialien bereitgelegt, es werden Rosen, Schleierkraut, Asparagus und Galaxblätter benötigt.



**Abbildung 2:**

Begonnen wird mit dem Schleierkraut: Die Stiele werden so gekürzt, dass sie ca. 2cm lang sind.

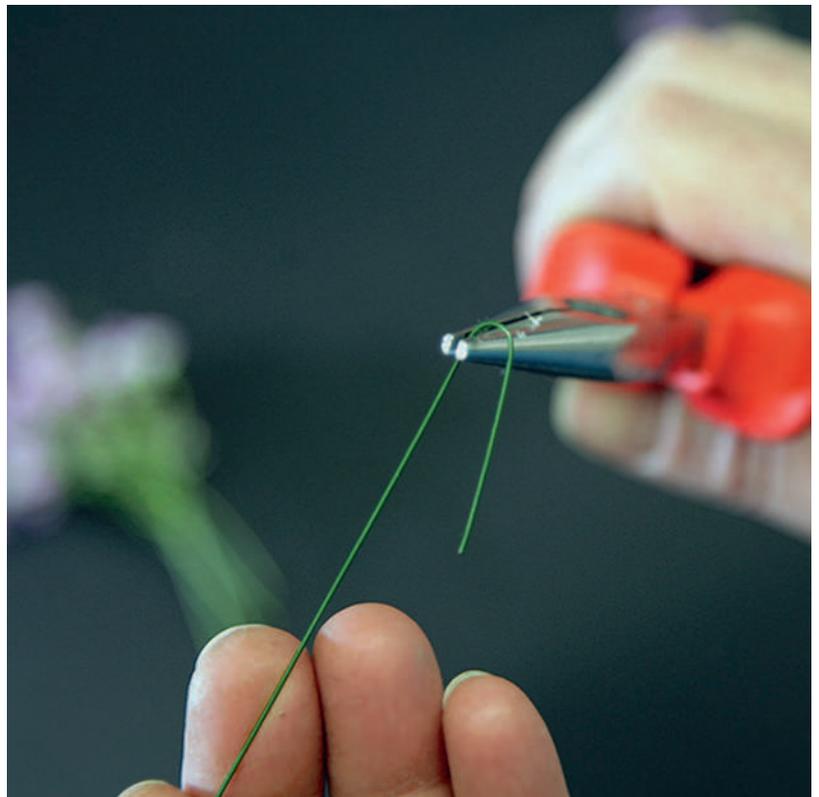
**Abbildung 3:**

Von diesen gekürzten Schleierkrautblüten wird eine große Anzahl benötigt. Es ist also sinnvoll, direkt ein paar ganze Stängel so zurecht zu schneiden.



**Abbildung 4:**

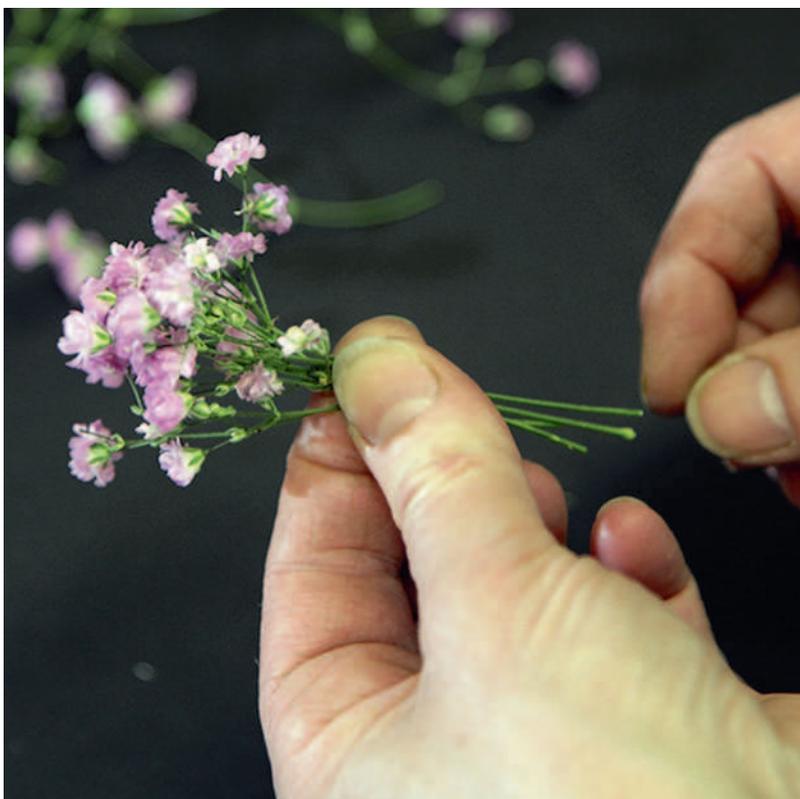
Alle floralen Materialien werden bei dem Brautstrauß mit Stützdrähten versehen. Um das Schleierkraut so zu behandeln, wird ein Stück Steckdraht mit der Spitzzange so umgebogen, dass ca. 3 cm des Drahtes an einem Ende um 180° Grad zurückgebogen wird.





**Abbildung 5:**

So sollte das Ende des Steckdrahtes aussehen.



**Abbildung 6:**

Jetzt werden vier bis fünf der Schleierkrautblüten an den Stielen zu einem kleinen Sträußchen gebündelt.

**Abbildung 7:**

Der Steckdraht wird mit dem umgebogenen Ende in dieses Sträußchen eingelegt.



**Abbildung 8:**

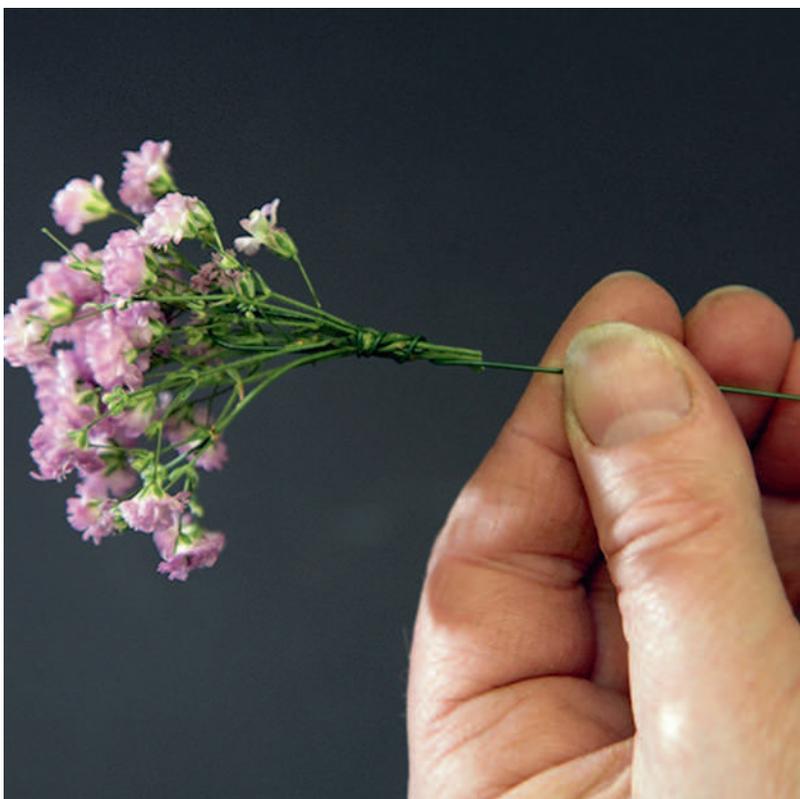
Jetzt kann man den Steckdraht am umgebogenen Ende festhalten und den Draht vorsichtig ca. dreimal um die Stengel drehen.





**Abbildung 9:**

Die überschüssigen Stängel werden mit der Rosenschere gleichmäßig abgeschnitten.



**Abbildung 10:**

Der Draht verlängert so die Stängel. So kann der Strauß viele Pflanzen aufnehmen, ohne dass dabei der Anteil der Stiele zu groß wird.

**Abbildung 11:**

Insgesamt werden eine ganze Anzahl solcher Sträußchen benötigt.



**Abbildung 12:**

Der Übergang von der Pflanze zum Draht wird nun mit Floristentape abgedeckt.





**Abbildung 13:**

Das Tape wird ganz straff zunächst nach oben gewickelt...



**Abbildung 14:**

... und dann wieder spiralförmig nach unten,

**Abbildung 15:**

so dass der gesamte Draht be-  
deckt ist.



**Abbildung 16:**

Das Tape sollte den Draht mindes-  
ten 10 cm lang bedecken. Da-  
durch wird auch vermieden, dass  
man den Draht innerhalb des  
Brautstraußes sehen kann.





**Abbildung 17:**

Mit allen anderen floralen Werkstoffen wird bei unserem Brautstrauß ähnlich vorgegangen.

So werden die Rosen mit dem Draht versehen.



**Abbildung 18:**

Auch ein paar Rosenblätter können auf diese Weise vorbereitet werden.

So erhält man genug Füllstoff, damit der Brautstrauß üppig aussieht.

**Abbildung 19:**

Auch den Asparagus haben wir auf diese Art behandelt.



**Abbildung 20:**

Da die Galaxblätter aber kaum Stiele haben, gehen wir hier etwas anders vor.

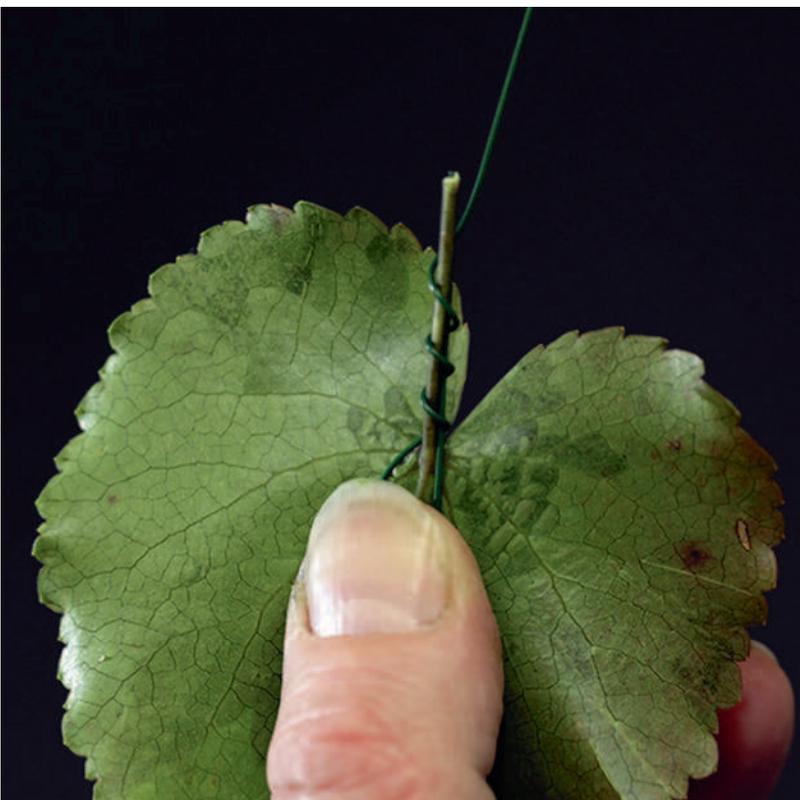
Ein Stück Steckdraht wird oberhalb des Stängels quer durch das Blatt gesteckt.





**Abbildung 21:**

Jetzt wird der Steckdraht zwischen Daumen und Zeigefinger an der Durchstichstelle festgehalten...



**Abbildung 22:**

... und vorsichtig um den Stängel des Blattes gedreht.

Durch das Halten wird verhindert, dass das Galaxblatt während des Vorganges beschädigt wird.

**Abbildung 23:**

Jetzt können die so behandelten Galaxblätter mit Floristentape umwickelt werden.



**Abbildung 24:**

So sehen die Galaxblätter vor und nach dem Umwickeln mit Floristentape aus.





**Abbildung 25:**

Das Blatt wird jetzt durch den Draht gestützt, ohne dass dieser das Blatt beschädigt.



**Abbildung 26:**

Die so vorbereiteten Straußenteile werden nun mit den drei Stützdrähten des unwickelten Pappringes zusammengefügt.

Diese Technik wurde schon in der Vorübung erprobt.

**Abbildung 27:**

Nach und nach werden dem Brautstrauß weitere vorbereitete Straußteile zugefügt.



**Abbildung 28:**

Es sollte von Beginn an auf die gleichmäßige Verteilung der vorbereiteten Straußteile geachtet werden.





**Abbildung 29:**

Beim Einstecken der Drähte muss vorsichtig vorgegangen werden, um Verletzungen an den Händen durch die Drahtspitzen zu vermeiden.



**Abbildung 30:**

So werden alle Straußteile zusammengefügt, bis der Brautstrauß fertig ist.

**Abbildung 31:**

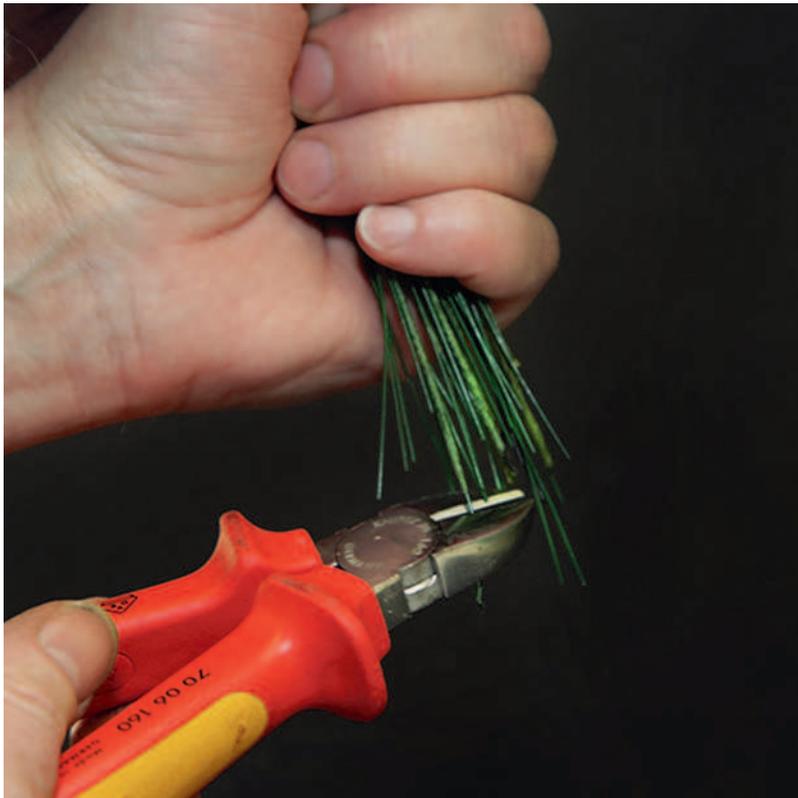
Auf der Unterseite werden nun direkt am Pappiring alle Stiele mit Bast fest zusammen gebunden.



**Abbildung 32:**

Der überschüssige Bast wird mit der Bandschere abgeschnitten.





**Abbildung 33:**

Jetzt werden die verwendeten Drähte mit dem Seitenschneider auf eine Länge abgeschnitten.



**Abbildung 34:**

Der Brautstrauß sollte am Stiel ca. 3cm länger sein, als die Hand breit ist.

**Abbildung 35:**

Die Unterseite des Brautstraußes könnte aber noch verschönert werden.



**Abbildung 36:**

Mit ein paar Galaxblättern wird die Unterseite abgedeckt.

So wird auch die Technik des Straußes unsichtbar.





**Abbildung 37:**

Die Stiele der Galaxblätter werden mit Bast mit dem Strauß zusammengebunden.



**Abbildung 38:**

Auch hier wird der überschüssige Bast mit der Bandschere entfernt.

**Abbildung 39:**

Die Stränge aus Stielen und Drähten werden nun mit Tape spiralförmig von oben nach unten umwickelt,



**Abbildung 40:**

bis sie ganz verdeckt sind.





**Abbildung 41:**

Mit der Klebepistole wird ein Punkt Klebmasse auf dem oberen Ende des Stiels aufgebracht.



**Abbildung 42:**

Mit einem vorbereiteten Fadenstrang, der mit der Klebmasse befestigt wird, umwickelt man den gesamten Stiel bis nach unten.

**Abbildung 43:**

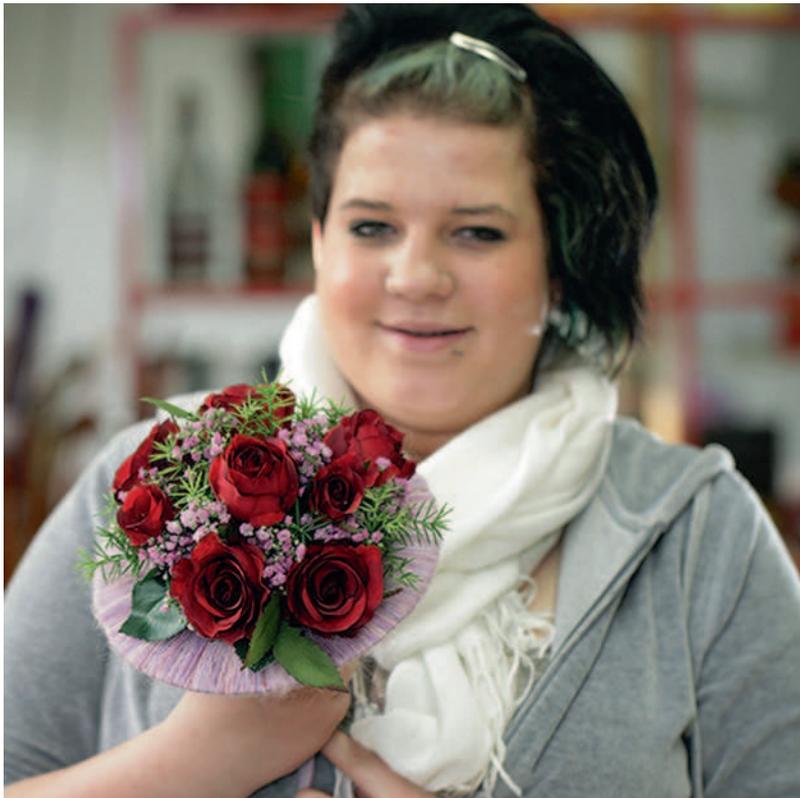
Das Ende des Fadenstranges wird mit der Klebepistole befestigt.



**Abbildung 44:**

In die restlichen Einzelfäden haben wir Perlen eingeknotet.





**Abbildung 45:**

Das sieht doch schon richtig gut aus.

Denkt auch über andere Pflanzenarten und Farbzusammenstellungen nach, denn hier sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

## Material- und Werkzeugliste

Nr.	Bezeichnung der benötigten Werkzeuge
1	Seitenschneider
2	Spitzzange
3	Bandschere (Haushaltsschere)
4	Rosenschere
5	Messer
6	Kreisschneider
7	Heißklebepistole
8	Geodreieck
9	Bleistift
10	Maßband oder Gliedermaßstab

Nr.	Bezeichnung der benötigten Materialien
1	Steckdraht
2	Stützdraht
3	Kunstabast
4	Floristentape
5	2 x Pappkarton 10 cm x 10 cm
6	Kreppklebeband

Nr.	Bezeichnung der benötigten floralen Werkstoffe
1	7 Stielrosen
2	Schleierkraut
3	20 Galaxblätter
4	Asparagus
5	
6	
7	

Finanziert von:



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für  
Schule und Weiterbildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Bundesagentur für Arbeit**  
Regionaldirektion  
Nordrhein-Westfalen

Umgesetzt von:

